

Vorlage Nr.: 431/2017 öffentlich

Federführung: Bauamt Datum: 14.08.2017

Sachbearbeiter: Josef Lang AZ: 621.41:Hälde/KITA + Wohnen In der Hälde 31

Beratungsfolge	Termin	
Ausschuss für Umwelt und Technik	12.09.2017	Beschluss

## Gegenstand der Vorlage KITA + Wohnen, In der Hälde 31, 71282 Hemmingen

- Landschaftsgärtnerische Arbeiten
- Auftragsvergabe

## **Sachverhalt:**

- Landschaftsgärtnerische Arbeiten

Herr Reinboth vom gleichlautenden Landschaftsplanungsbüro stellte dem Gemeinderat die Konzeption für die Außenanlagen am im Bau befindlichen Kinderhaus in der Hälde vor. Die Planung fand allgemeine Zustimmung und in kleinen Teilen wurde sie nach dem Gesprächsverlauf der Beratung modifiziert. Der Gemeinderat fasste den Baubeschluss und danach fand die öffentliche Ausschreibung der Baumaßnahme statt. Die Submission erfolgte am 31. Juli 2017.

Es hatten 9 Firmen die Angebotsunterlagen angefordert und zum Submissionsstichtag lagen dann 4 Angebote mit folgendem Ergebnis vor:

Nr.	Firma	Ort	bei Eröffnung EUR	nach rechnerischer Prüfung EUR
1	Grün- und Landschaftspflege Garten-Moser GmbH & Co.KG	75417 Mühlacker	201.329,96	201.329,96
4	Hermann Sickinger GmbH & Co.KG	70839 Gerlingen	214.552,45	214.552,45
2	Garcke GmbH Garten- und Landschaftsbau	74379 Ingersheim	220.005,77	220.005,77
3	Ernst Sievers	71691 Freiberg a.N.	220.222,10	220.222,10

Die Kostenschätzung des Büros Reinboth, wie sie im AUT vorlag, liegt bei brutto 185.000 €. Das Ausschreibungsergebnis ergab nun eine Summe von ca. 200.000 €, wobei es noch zu beachten gilt, dass hierzu noch ca. 30.000 € für bauseitig zu beschaffende Spielgeräte und die Sonnenschutzanlage dazukommen.

431/2017 Seite 1 von 2

Unter Einbeziehung des günstigsten Angebots zzgl. der bauseitig zu beschaffenden Anlagen werden sich die Kosten auf ca. 240.000 € belaufen. Das Ausschreibungsergebnis liegt somit um ca. 40.000 € über der Kostenschätzung.

Allein schon deshalb war es mit allem Nachdruck notwendig, einerseits zu eruieren, ob die Ausschreibung nach 16 Abs. 1 VOB aufgehoben werden soll oder andererseits zu eruieren, inwieweit sich Einsparpotentiale anbieten.

Von Seiten des Büros Reinboth ergeben sich in Abstimmung mit der Verwaltung Einsparpotentiale bei folgenden Ausschreibungs-Teilbereichen:

Natursteinmauer / Mauerscheiben
 Bauseitige Beschaffung der Sitzbänke
 Plattenbeläge im Hof
 Bauseitige Erstellung der Gerätebox
 (Einsparung: - 5.250 EUR)
 (Einsparung: + 5.000 EUR)
 (Einsparung: - 2.000 EUR)

Bei diesen Teilbereichen, die in der Nachverhandlung mit dem Auftraggeber dann erfolgen können, lässt sich noch ein Einsparpotential von ca. 16.000 € erlösen.

Die Kostengliederung in der Gegenüberstellung aus der letzten Sitzung stellt sich nun wie folgt dar:

Parkplatz und Gebäudevorfläche	brutto 45.804,27 EUR	+ 5.000 EUR
Grundstücks bzw. Gartenanteil der 3 WE	brutto 16.422,71 EUR	
KITA-Außenfläche auf dem Baugrundstück einsc	chl.	
Spielgeräte	brutto 85.008,60 EUR	+ 25.000 EUR
KITA - Außenfläche auf den südlich an die KITA		
angrenzenden Grundstücksbereich	brutto 26.131,69 EUR	
Baustelleneinrichtung / Unvorhergesehenes	brutto 9.520,06 EUR	
Nebenkosten / Honorar	brutto 27.112,71 EUR	
Gesamtkosten:	brutto ca. 240.000,00 EUR	
	Spielgeräte KITA – Außenfläche auf den südlich an die KITA angrenzenden Grundstücksbereich Baustelleneinrichtung / Unvorhergesehenes Nebenkosten / Honorar	Grundstücks bzw. Gartenanteil der 3 WE KITA-Außenfläche auf dem Baugrundstück einschl. Spielgeräte KITA – Außenfläche auf den südlich an die KITA angrenzenden Grundstücksbereich Baustelleneinrichtung / Unvorhergesehenes Nebenkosten / Honorar  brutto 16.422,71 EUR brutto 85.008,60 EUR brutto 26.131,69 EUR brutto 9.520,06 EUR brutto 27.112,71 EUR

Die Verwaltung schlägt dem Gremium vor, die Ausschreibung nicht gänzlich aufzuheben, sondern die günstigste Bieterin, die Firma Grün- und Landschaftspflege Garten-Moser GmbH & Co.KG mit der Ausführung der Arbeiten zu beauftragen. Vom Gremium soll die Verwaltung beauftragt werden, mit der Firma Garten-Moser über vorzulegende Nachtragsangebote eine Kostenminderung in der dargestellten Form zu erzielen. In der Summe betrachtet, bleibt es trotz dessen bei einer Kostenüberschreitung von ca. 30.000 EUR gegenüber der Absprache im Gemeinderat, wonach die Außenanlagen ohne Nebenkosten mit 185.000 EUR beziffert wurden.

## **Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Umwelt und Technik beschließt, die landschaftsgärtnerischen Arbeiten an die Firma Grün- und Landschaftspflege Garten-Moser GmbH & Co.KG in 75417 Mühlacker, zu ihrem Angebotspreis in Höhe von **201.329,96 EUR** zu vergeben.

Finanzierung: Haushalt 2017/2018

Letzte Beratung: Ausschuss für Umwelt und Technik am 27.06.2017 nichtöffentlich

Anlageverzeichnis: -

431/2017 Seite 2 von 2